

Das Steuerwesen im Kanton Appenzell A.-Rh.

Von J. Merz, Sekretär, in Herisau.

Der Kanton Appenzell A.-Rh. besitzt seit 1897 zur Bestreitung seiner Ausgaben die Vermögens- und Einkommens-, Nach-, Erbschafts-, Personal-, Hunde- und Alkoholsteuer. Der Steuerbezug vor 1897 stützte sich auf die Landsgemeindebeschlüsse von 1835 und 1836, wonach der Staat das Recht besass, auf Grund eines alle 5 Jahre neu zu bestimmenden Repartitionsfusses, in welchem die finanziellen Verhältnisse der einzelnen Gemeinden möglichst berücksichtigt werden sollten, Steuern zu erheben. Diese Steuern des Landes waren seitens der Gemeinden direkt zu entrichten, d. h. der Bezug der Landessteuer erfolgte und erfolgt heute noch durch die Gemeinderäte. Die Gemeinden hinwiederum setzten ihre Einwohner auf Grund der Einschätzung durch die zuständige Instanz in den Steuerrodel ein und zwar war es ihnen bis 1878 unbenommen, dieselben bloss zur Hälfte oder eventuell zu einem noch kleinern Teil in den für Land und Gemeinde gültigen „grossen“ Rodel aufzunehmen. Je nach der Höhe des Steuerkapitals musste von den Kirchhören (Gemeindeversammlungen) der Promille-Ansatz festgesetzt und der Steuerbezug angeordnet werden. Von 1878—1897 wurde in sämtlichen Gemeinden die Hälfte des wirklichen Vermögens zur Besteuerung herangezogen, gleichzeitig aber auch die Landessteuer nach einem einheitlichen, für sämtliche Gemeinden gültigen Promille-Ansatz erhoben und die Berücksichtigung besonders ungünstig situierter Gemeinden auf anderem Wege angestrebt. Neben dem bereits angeführten sogenannten grossen Steuerrodel bestand dann beispielsweise für Herisau auch noch ein „kleiner“ Steuerrodel, in welchem alle diejenigen Aufnahme fanden, welche nachweisbar weder mobiles noch immobiles Vermögen besaßen, dagegen hinsichtlich ihres Erwerbes doch eine vollständige Steuerbefreiung nicht rechtfertigten. Diese letztere Steuerart kommt in ihrer Grösse der heutigen Personalsteuer gleich, indem sie für die in diesem Steuerrodel Eingetragenen bloss 1—2 Gulden betrug. Dass die möglichst tiefe Ansetzung des Steuerkapitals ($\frac{1}{2}$ oder $\frac{1}{3}$ des wirklich geschätzten Vermögens) eine vollkommene Selbsttäuschung für den Steuerzahler war, geht schon daraus

hervor, dass mit der Tiefersetzung jeweils auch eine Erhöhung der Steuerquote direkt verbunden war. Der Repartitionsfuss (Beitrag der Gemeinden an die Landessteuer, berechnet per Fr. 100 volles Gemeindesteuerkapital) betrug in den Jahren:

Gemeinden	1852	1855	1860	1870
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Urnäsch . . .	2. 08	1. 70	1. 70	2. —
Herisau . . .	26. 04	30. —	30. —	28. 10
Schwellbrunn .	1. 67	— . 80	— . 70	— . 40
Hundwil . . .	— . 83	— . 70	— . 60	— . 60
Stein	2. 92	2. 50	2. 10	2. 10
Schönengrund .	1. 04	— . 70	— . 70	— . 50
Waldstatt . .	1. 04	— . 80	— . 70	1. —
Teufen . . .	11. 88	9. —	11. —	10. 20
Bühler . . .	3. 33	4. 80	4. 40	5. —
Gais	7. 92	8. 50	9. —	11. 10
Speicher . . .	10. 42	10. 20	9. 30	8. 60
Trogen . . .	12. 50	13. —	13. —	12. 50
Rehetobel . .	1. 46	1. 30	1. 20	1. 30
Wald	1. 67	1. 30	1. 20	1. 20
Grub	1. 04	1. 10	1. —	— . 80
Heiden . . .	7. 70	8. 30	8. 50	9. 10
Wolfhalden . .	1. 88	1. 70	1. 50	1. 60
Lutzenberg . .	2. 29	2. 20	2. 10	2. 40
Walzenhausen .	2. 08	1. 20	1. —	1. 20
Reute	— . 21	— . 20	— . 30	— . 30

Die nach Landsgemeindebeschluss von 1835 vorgesehene Revision des Steuerrepartitionsfusses nach je 5 Jahren wurde nicht immer durchgeführt, sondern angesichts der Bestrebungen nach totaler Änderung des Steuerwesens die alten Ansätze oft für mehrere weitere Jahre in Kraft erklärt.

Die vom Staate erhobene Totalsteuer betrug 1836 fl. 18,000, 1855 Fr. 90,000, 1881 schon Fr. 178,264 und 1907 Fr. 319,453. 85. Dieses rapide Anwachsen erklärt sich, wenn man die Zunahme der hauptsächlichsten Staatsausgaben näher ins Auge fasst.

Es sind verausgabt worden für das

	1860	1870	1880	1890	1900	1907
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Schulwesen	9,447. 50	20,356. 27	18,300. —	46,762. 42	53,937. 87	106,969. 74
Strassenwesen	28,354. 88	36,850. 46	132,600. —	135,700. —	211,100. —	298,700. —
Landwirtschaft u. Forstwesen	139. —	1,433. 05	6,174. 61	14,123. 05	39,557. 77	48,920. —
Staatsbeiträge	3,700. —	265. —	8,225. —	5,285. —	52,342. 10	81,752. —
Polizeiwesen	8,300. —	10,500. —	22,100. —	21,309. 49	23,076. 07	29,066. 68
Totalausgaben	192,741. 45	281,996. 93	381,178. 46	576,992. 44	778,000. —	1,047,459. —

Dagegen wurden vereinnahmt mit den Landessteuern total 1860 Fr. 202,498, 1870 Fr. 281,996, 1880 Fr. 381,178. 46, 1890 Fr. 576,992, 1900 Fr. 800,900, 1907 Fr. 904,459.

Das gesamte in den Gemeinden zur Besteuerung herangezogene Privatvermögen betrug:

Gemeinden	1840	1860	1880	1900	1907
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Urnäsch	1,236,030	1,391,600	3,090,000	3,516,100	3,916,800
Herisau	11,067,954	15,250,500	21,975,200	29,028,500	34,501,400
Schwellbrunn	1,137,940	1,229,600	2,022,400	2,172,700	2,471,400
Hundwil	499,218	867,200	2,071,400	2,471,400	2,955,800
Stein	1,828,484	1,232,400	2,246,000	2,853,200	3,146,900
Schönengrund	235,454	593,040	906,800	803,100	851,200
Waldstatt	448,424	761,800	1,732,200	2,555,600	2,269,200
Teufen	5,479,092	5,749,500	8,000,000	7,741,700	9,852,200
Bühler	1,337,000	2,444,100	4,715,000	6,423,500	7,692,700
Gais	3,262,424	4,787,400	8,004,400	9,479,000	11,306,300
Speicher	3,652,798	4,624,200	5,686,000	6,484,000	7,502,200
Trogen	5,854,546	6,589,200	8,247,800	7,240,300	6,902,300
Rehetobel	702,970	1,110,200	2,048,400	2,243,800	2,863,800
Wald	614,304	965,200	1,486,800	1,363,800	1,816,700
Grub	764,484	825,300	1,240,400	725,300	732,200
Heiden	3,073,612	3,968,250	6,725,000	6,207,000	6,227,500
Wolfhalden	882,848	1,422,800	2,718,800	2,887,200	3,451,600
Lutzenberg	697,030	1,088,000	1,946,200	1,731,300	2,046,700
Walzenhausen	1,155,188	1,181,200	2,828,000	3,841,400	5,508,800
Reute	228,874	504,620	1,041,000	1,206,500	1,249,800
Total	44,160,674	56,586,110	88,701,800	100,975,400	117,265,500 ¹⁾

¹⁾ Exklusive Fr. 1,000,000 für das Kubelwerk.

Die Zahl der Steuerpflichtigen betrug:

Gemeinden	1860	1880	1908	
	Vermögen	Vermögen	Vermögen	Einkommen
Urnäsch . . .	495	425	650	375
Herisau . . .	1,045	1,835	1,916	2,178
Schwellbrunn . .	501	491	468	257
Hundwil . . .	410	416	451	136
Stein . . .	244	353	357	138
Schönengrund . .	151	175	169	91
Waldstatt . . .	191	262	272	126
Teufen . . .	655	885	714	422
Bühler . . .	270	611	645	285
Gais . . .	513	509	549	438
Speicher . . .	450	622	453	199
Trogen . . .	496	499	480	309
Rehetobel . . .	435	344	325	146
Wald . . .	302	237	203	116
Grub . . .	224	645	752	432
Heiden . . .	409	518	482	346
Wolfhalden . . .	468	518	478	281
Lutzenberg . . .	224	272	217	154
Walzenhausen . .	420	579	626	235
Reute . . .	188	269	325	128
Total	8,091	10,465	10,533	6,822

Während also das Vermögenssteuerkapital seit 1840 um zirka 267 % zugenommen hat, sind die Ausgaben des Staates seit 1860 um 504 % gestiegen. Es wurden denn auch zu wiederholten Malen ernsthafte Anläufe gemacht, durch ein neues Steuergesetz die Staatseinnahmen zu vermehren, doch 1862, 1865, 1873 und 1881 wurden bezügliche Vorlagen durch die Landsgemeinde abgewiesen, bis endlich 1897 das heute in Kraft bestehende Steuergesetz Gnade vor dem Volke fand und damit nicht bloss grundsätzlich die Einkommenssteuer, sondern auch die Progression im Vermögen wie Einkommen Eingang fand.

Nach dem neuen Steuergesetz, das die Besteuerung des Vermögens in seinem ganzen Umfange vorsieht und das deshalb auch für den Staat wie die Gemeinden eine Reduktion der Promille-Ansätze im Gefolge hatte, ist nunmehr der Vermögenssteuer unterworfen: 1. alles in- und ausserhalb des Kantons befindliche, bewegliche und unbewegliche, (Waldungen zur Hälfte) nach Abzug der Schulden bleibende Vermögen eines im Kanton wohnhaften Bürgers oder Nichtbürgers, der im Kanton Wohnsitz genommen hat, sofern nicht der Nachweis

geleistet wird, dass das ausserhalb des Kantons liegende unbewegliche Vermögen anderswo versteuert wird, 2. das einem Nichteinwohner des Kantons gehörende, aber im Kanton gelegene, unbewegliche Vermögen, ohne Abzug der darauf haftenden Hypothekarschulden, 3. das einem Nichteinwohner des Kantons gehörende Vermögen an Geschäftskapital, Handels- Fabrik-, und Gewerbefonds, soweit dasselbe in einem im Kanton etablierten Geschäfte oder in hiesigen Ablagen und Filialen arbeitet und beteiligt ist, 3. der Reservefonds der Aktiengesellschaften, Kommanditaktiengesellschaften und Kreditgenossenschaften, sowie das bewegliche Vermögen der übrigen Genossenschaften, sofern bei denselben nicht der Charakter der Gemeinnützigkeit und Wohltätigkeit vorherrscht.

Dagegen ist befreit: 1. das gesamte Staatsgut, alles Vermögen der Gemeinden des Kantons, sowie die Kirchengüter, ausgenommen betreffend die Gemeindesteuer ist dasjenige unbewegliche Gemeinde- und Kirchengut, welches in einer andern Gemeinde liegt, 2. die Liegenschaften, welche dem Bunde angehören, oder Bundeszwecken dienen, 3. das Vermögen der Anstalten und Stiftungen, welche lediglich wohltätigen öffentlichen Zwecken dienen, 4. das Vermögen derjenigen Anstalten, welche nicht lediglich gemeinnützigen Zwecken dienen, wenn der Regierungsrat auf Gutachten des zuständigen Gemeinderates ganze oder teilweise Steuerfreiheit bewilligt, 5. das Vermögen handlungsfähiger Personen unter Fr. 800, 6. Fr. 400 von dem Vermögen handlungsfähiger Personen, das mehr als Fr. 800 beträgt, aber Fr. 2000 nicht übersteigt, Fr. 1200 von dem Vermögen jedes Bevormundeten, auf besonders drückende Verhältnisse soll noch weitergehende Rücksicht genommen werden.

Die Vermögenssteuer wird berechnet wie folgt: bis zu Fr. 10,000 soll von Fr. 1000 Fr. 1. — über „ 10,000—20,000 „ „ „ 1000 „ 1. 05 „ „ 20,000—50,000 „ „ „ 1000 „ 1. 10 „ „ 50,000—100,000 „ „ „ 1000 „ 1. 15 „ „ 100,000—200,000 „ „ „ 1000 „ 1. 20 „ „ 200,000 „ „ „ 1000 „ 1. 25 Steuer bezahlt werden.

Der Einkommenssteuer ist unterworfen: 1. alles Einkommen aus beruflicher und gewerblicher Tätigkeit der im Kanton wohnenden Bürger, Niedergelassenen und Aufenthalter, 2. das Einkommen von Aktiengesellschaften, Kommanditaktiengesellschaften, Kreditgenossenschaften und Korporationen, welche im Kanton etabliert sind, 3. alles Einkommen aus Leibrenten, Pensionen oder ähnlichen Nutzungen.

Von der Einkommenssteuer sind befreit: 1. Personen ledigen Standes, wenn ihr jährliches Einkommen Fr. 800 nicht übersteigt, 2. Verheiratete, die eigenen

(Fortsetzung des Textes auf Seite 488.)

Tabelle I.

Die Bewegungen in den Steuer-Promille-Ansätzen der Gemeinden,

Gemeinde		1878	1879	1880	1881	1882	1883	1884	1885	1886	1887	1888	1889	1890
Urnäsch:	Gemeindesteuer . .	24	23	24 $\frac{1}{2}$	23 $\frac{1}{2}$	22	21	21	20	21	21	21	20	20
	Kirchensteuer . .	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1
Herisau:	Gemeindesteuer . .	16	15	14	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15
	Kirchensteuer . .	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1	1
Schwellbrunn:	Gemeindesteuer . .	27	26	26	26	26	26	25	20	20	20	20	20	18
	Kirchensteuer . .	2	2	2	2	2	2	2	1 $\frac{1}{2}$	2	2	2	2	2
Hundwil:	Gemeindesteuer . .	21	21	21	22	21	18	18	18	17	17	18	18	18
	Kirchensteuer . .	3	3	3	2	3	3	3	3	2	3	2	2	2
Stein:	Gemeindesteuer . .	16	15	15	14	12	12	12	12	12	12	16	15	15
	Kirchensteuer . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schönengrund:	Gemeindesteuer . .	15	12	12	17	16	13	17	17	16 $\frac{1}{2}$	14	11 $\frac{1}{2}$	9	12 $\frac{1}{2}$
	Kirchensteuer . .	5	3	3	3	4	3	3	3	3 $\frac{1}{2}$	3	3 $\frac{1}{2}$	4	3 $\frac{1}{2}$
Waldstatt:	Gemeindesteuer . .	17	16	17	14	16	18	18	18	17	18 $\frac{1}{2}$	18	17	17
	Kirchensteuer . .	2 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Teufen:	Gemeindesteuer . .	12	10	12	12	12	12	12	12	14	14	14	16	16
	Kirchensteuer . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bühler:	Gemeindesteuer . .	14	9	7	11	10	13 $\frac{1}{2}$	10	10	11	11	14	15	16
	Kirchensteuer . .	1 $\frac{1}{2}$	1	2	1	1	1 $\frac{1}{2}$	1	1 $\frac{1}{2}$	2	1 $\frac{1}{2}$	1	1 $\frac{1}{2}$	1
Gais:	Gemeindesteuer . .	10	10	9 $\frac{1}{2}$	9	9	8 $\frac{1}{2}$	8	8	8	8	10	10	9
	Kirchensteuer . .	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1
Speicher:	Gemeindesteuer . .	13	12	12	10	10	10	10	12	12	12	12	12	12
	Kirchensteuer . .	1	1	1	—	2	2	2	—	1	—	1	1	1
Trogen:	Gemeindesteuer . .	13	13	12	10	12	10	10	10	8 $\frac{1}{2}$	8 $\frac{1}{2}$	9	9	13
	Kirchensteuer . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rehetobel:	Gemeindesteuer . .	23	21	22 $\frac{1}{2}$	22	22 $\frac{1}{2}$	22 $\frac{1}{2}$	20 $\frac{1}{2}$	21	16 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$	16	16	16
	Kirchensteuer . .	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Wald:	Gemeindesteuer . .	20	20	20	20	20	22	23 $\frac{1}{2}$	23	22 $\frac{1}{2}$	20 $\frac{1}{2}$	19	18	18
	Kirchensteuer . .	5	3	3	3	3 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$	3	4	4	3	4	4	4
Grub:	Gemeindesteuer . .	17	15	15	15	16 $\frac{1}{2}$	20	24	24 $\frac{1}{2}$	24	24 $\frac{1}{2}$	20	20	20
	Kirchensteuer . .	3	3	3	2 $\frac{1}{2}$	3	2 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	2	2	2	2
Heiden:	Gemeindesteuer . .	20	16	17	14	12 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$	17	17	16 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$	16	16	17
	Kirchensteuer . .	1	1	—	1	—	—	1	1	1	—	1	—	1
Wolfhalden:	Gemeindesteuer . .	21	24	23 $\frac{1}{2}$	25	25	24	24	24	25 $\frac{1}{2}$	24	23	22 $\frac{1}{2}$	18
	Kirchensteuer . .	2	2	2	2	2	2	2 $\frac{1}{2}$	1	1	3	2	2 $\frac{1}{2}$	2
Lutzenberg:	Gemeindesteuer . .	20	20	21 $\frac{1}{2}$	21	21 $\frac{1}{2}$	21 $\frac{1}{2}$	21 $\frac{1}{2}$	18	16 $\frac{1}{2}$	9	10	11 $\frac{1}{2}$	10
	Kirchensteuer . .	—	—	—	—	1 $\frac{3}{10}$	—	1 $\frac{3}{10}$	1 $\frac{3}{10}$	—	1 $\frac{1}{10}$	—	1	—
Walzenhausen:	Gemeindesteuer . .	25	25	24 $\frac{1}{2}$	25	26 $\frac{1}{2}$	23 $\frac{1}{2}$	23 $\frac{1}{2}$	21	20 $\frac{1}{2}$	20 $\frac{1}{2}$	20	21	22
	Kirchensteuer . .	2	2	2	2	2	2	2	2 $\frac{1}{2}$	2	2 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	2
Reute:	Gemeindesteuer . .	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	22	22
	Kirchensteuer . .	2	2	—	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Staat:	Landessteuer . .	5	5	3 $\frac{1}{2}$	4	3 $\frac{1}{2}$	3 $\frac{1}{2}$	3 $\frac{1}{2}$	3	3 $\frac{1}{2}$	3 $\frac{1}{2}$	4	5	5

Tabelle II.

Das Steuerkapital von Appenzell A.-Rh. seit

Vor 1897 musste vom Vermögen bloss die Hälfte, Einkommen gar nicht besteuert werden.

Gemeinden	Einwohner- zahl	Jahr- gang	Vermögen					
			à Fr. 1. —		à Fr. 1.05		à Fr. 1.10	
			Zahl der Steuer- pflichtigen	Summe des Steuerkapitals	Zahl der Steuer- pflichtigen	Summe des Steuerkapitals	Zahl der Steuer- pflichtigen	Summe des Steuerkapitals
				Fr.		Fr.		Fr.
Urnäsch	3,126	1897	—	—	—	—	—	—
	3,126	1898	518	1,529,800	37	560,500	11	496,000
	3,087	1908	573	1,748,200	48	744,500	20	625,000
Herisau	12,973	1897	—	—	—	—	—	—
	12,973	1898	1319	3,926,200	153	2,163,000	115	3,980,000
	13,497	1908	1449	4,798,600	180	2,722,800	146	4,766,500
Schwellbrunn	2,030	1897	—	—	—	—	—	—
	2,030	1898	365	851,100	31	430,000	6	246,400
	1,888	1908	422	1,155,500	29	433,100	9	289,500
Hundwil	1,644	1897	—	—	—	—	—	—
	1,644	1898	386	1,087,600	34	537,400	16	572,000
	1,523	1908	387	1,133,000	35	516,100	22	770,000
Stein	1,955	1897	—	—	—	—	—	—
	1,955	1898	261	779,900	33	447,200	17	644,000
	1,787	1908	293	952,600	35	527,000	19	658,000
Schönengrund	737	1897	—	—	—	—	—	—
	737	1898	148	429,100	14	194,000	1	50,000
	661	1908	160	499,800	5	105,000	3	150,000
Waldstatt	1,444	1897	—	—	—	—	—	—
	1,444	1898	194	766,200	18	312,000	15	407,000
	1,483	1908	230	906,600	21	305,000	12	378,000
Teufen	4,599	1897	—	—	—	—	—	—
	4,599	1898	474	1,767,700	87	1,288,500	41	1,225,600
	4,595	1908	532	1,806,300	83	1,242,300	56	1,740,500
Bühler	1,495	1897	—	—	—	—	—	—
	1,495	1898	183	718,000	28	381,300	21	787,400
	1,625	1908	200	759,200	32	464,000	20	607,000
Gais	2,462	1897	—	—	—	—	—	—
	2,462	1898	395	1,355,700	64	970,000	57	2,017,500
	2,854	1908	467	1,423,300	77	1,250,500	66	2,323,000
Speicher	3,043	1897	—	—	—	—	—	—
	3,043	1898	316	1,145,200	42	662,800	44	1,399,800
	3,041	1908	421	1,388,200	62	944,000	43	1,491,000
Trogen	2,587	1897	—	—	—	—	—	—
	2,587	1898	340	1,000,200	49	778,900	29	800,100
	2,496	1908	347	1,074,200	48	737,700	34	1,020,800
Rehetobel	2,232	1897	—	—	—	—	—	—
	2,232	1898	362	822,800	21	266,300	17	667,800
	2,184	1908	429	962,900	27	375,900	15	465,000
Wald	1,535	1897	—	—	—	—	—	—
	1,535	1898	236	649,600	16	226,000	6	235,000
	1,480	1908	285	732,500	25	373,500	11	368,000
Grub	991	1897	—	—	—	—	—	—
	991	1898	151	412,200	10	229,000	3	122,000
	1,017	1908	186	443,900	14	195,000	3	73,000
Heiden	3,430	1897	—	—	—	—	—	—
	3,430	1898	586	1,476,800	14	983,000	48	1,761,500
	3,745	1908	605	1,720,700	75	1,127,900	48	1,534,000
Wolfhalden	2,724	1897	—	—	—	—	—	—
	2,724	1898	376	875,900	29	436,200	12	404,500
	2,786	1908	423	987,100	36	518,500	8	224,900
Lutzenberg	1,213	1897	—	—	—	—	—	—
	1,213	1898	174	457,600	13	202,500	9	352,000
	1,353	1908	179	516,000	17	271,700	18	586,900
Walzenhausen	2,959	1897	—	—	—	—	—	—
	2,959	1898	486	1,025,500	54	755,400	26	939,800
	3,078	1908	525	1,189,000	47	711,100	30	972,000
Reute	966	1897	—	—	—	—	—	—
	966	1898	228	512,400	12	198,500	3	44,000
	1,101	1908	301	637,100	14	211,300	7	207,000
	54,145	1897	—	—	—	—	—	—
	54,145	1898	7498	21,589,500	809	12,022,500	497	17,152,400
	55,281	1908	8414	24,784,700	910	13,776,900	590	19,250,100

Inkrafttreten des neuen Steuergesetzes von 1897.

Zur bessern Gegenüberstellung wurde daher in nachstehender Tabelle der Steuerkapitalbetrag von 1897 verdoppelt.

Vermögen									
à Fr. 1.15		à Fr. 1.20		à Fr. 1.25		Total		Auf den Kopf der Bevölkerung	Steuer à 1‰
Zahl der Steuer- pflichtigen	Summe des Steuerkapitals	Zahl der Steuer- pflichtigen	Summe des Steuerkapitals	Zahl der Steuer- pflichtigen	Summe des Steuerkapitals	der Steuer- pflichtigen	des Steuerkapitals		
	Fr.		Fr.		Fr.		Fr.	Fr.	Fr.
—	—	—	—	—	—	718	3,394,800	1086	—
6	381,000	3	510,000	—	—	575	3,477,300	1112	3,714. 05
6	431,000	3	530,000	—	—	650	4,078,700	1321	4,349. 05
—	—	—	—	—	—	2,293	26,197,400	2019	—
72	5,004,000	21	3,471,000	16	8,430,000	1,696	26,974,200	2079	31,032. 65
74	5,747,000	35	5,228,000	32	12,954,000	1,916	36,216,900	2683	41,976. 85
—	—	—	—	—	—	506	2,188,600	1078	—
5	395,000	1	200,000	—	—	408	2,122,500	1045	2,268. —
6	429,000	2	275,000	—	—	468	2,582,100	1367	2,752. 05
—	—	—	—	—	—	506	2,431,200	1478	—
2	146,000	1	105,000	—	—	439	2,448,000	1489	2,574. 80
5	296,200	2	361,000	—	—	451	3,076,300	2019	3,295. 80
—	—	—	—	—	—	377	2,714,000	1388	—
6	380,000	3	386,000	—	—	320	2,637,100	1348	2,857. 90
3	181,000	5	663,000	2	520,000	357	3,501,600	1959	3,883. 50
—	—	—	—	—	—	199	831,200	1127	—
1	100,000	—	—	—	—	164	773,100	1049	802. 80
1	100,000	—	—	—	—	169	854,800	1293	890. 05
—	—	—	—	—	—	305	2,029,600	1405	—
3	115,000	—	—	2	900,000	232	2,500,200	1731	2,798. 75
7	480,000	2	330,000	—	—	272	2,399,600	1618	2,590. 65
—	—	—	—	—	—	853	8,183,200	1779	—
15	947,000	9	1,436,000	4	1,027,800	630	7,692,600	1672	8,565. 55
23	1,602,000	11	1,778,500	9	2,900,000	714	11,069,600	2409	12,626. 85
—	—	—	—	—	—	350	4,933,600	3300	—
9	448,000	5	823,000	5	1,745,000	251	4,902,700	3279	5,668. 45
12	854,000	10	1,470,000	6	3,575,000	280	7,729,200	4756	9,128. 95
—	—	—	—	—	—	646	8,793,800	3571	—
26	1,764,000	6	1,191,000	5	1,370,000	553	8,668,200	3520	9,763. 75
26	2,077,000	6	2,325,000	3	2,335,000	645	11,733,800	4111	13,389. 35
—	—	—	—	—	—	549	6,161,200	2024	—
6	406,000	7	1,180,000	3	1,280,000	418	6,073,800	1996	6,863. 75
10	760,000	8	1,095,000	5	2,148,000	549	7,776,200	2557	8,842. 45
—	—	—	—	—	—	571	7,760,200	2999	—
8	549,000	11	1,859,000	5	2,370,000	442	7,357,200	2843	8,522. 75
12	849,000	7	1,032,000	5	2,180,000	453	6,893,700	2761	7,911. 35
—	—	—	—	—	—	509	2,274,600	1019	—
3	178,000	1	130,000	—	—	404	2,064,900	925	2,197. 60
4	267,000	3	420,000	2	545,000	480	3,035,800	1390	3,361. 40
—	—	—	—	—	—	339	1,518,000	988	—
3	241,000	—	—	—	—	261	1,351,600	880	1,422. 55
2	164,000	2	245,000	—	—	325	1,883,000	1272	2,012. —
—	—	—	—	—	—	199	847,000	854	—
—	—	—	—	—	—	165	763,200	770	786. 85
—	—	—	—	—	—	203	711,900	700	728. 95
—	—	—	—	—	—	827	5,492,000	1601	—
15	924,000	5	815,000	—	—	718	5,960,300	1737	6,487. 10
20	1,381,000	4	510,000	—	—	752	6,273,600	1675	6,792. 55
—	—	—	—	—	—	702	2,751,800	1010	—
5	318,000	4	775,000	—	—	426	2,809,600	1031	3,074. 45
5	343,000	3	655,000	3	734,000	478	3,462,500	1542	3,876. 85
—	—	—	—	—	—	288	1,638,600	1350	—
4	223,000	2	420,000	—	—	202	1,655,100	1364	1,817. 85
1	70,000	—	—	2	470,000	217	1,914,600	1415	2,114. 95
—	—	—	—	—	—	658	3,452,000	1166	—
9	682,000	3	500,000	—	—	578	3,902,700	1319	4,236. 30
20	1,391,800	3	433,000	1	315,000	626	5,011,900	1628	5,518. 85
—	—	—	—	—	—	272	1,181,000	1222	—
3	232,000	1	180,000	—	—	247	1,166,900	1209	1,252. —
3	240,000	—	—	—	—	325	1,295,400	1176	1,362. 65
—	—	—	—	—	—	11,667	94,773,800	1753	—
202	13,433,000	83	13,981,000	40	17,122,800	9,129	95,301,200	1760	106,607. 90
240	17,663,000	106	17,350,500	70	28,676,000	10,330	128,501,200	2190	137,404. 10

Das Steuerkapital von Appenzell A.-Rh. seit Inkrafttreten

Gemeinden	Ein- wohner- zahl	Jahr- gang	Einkommen									
			à 10 Rp.		à 20 Rp.		à 30 Rp.		à 40 Rp.		à 50 Rp.	
			Zahl der Steuer- pflich- tigen	Summe des Steuer- kapitals	Zahl der Steuer- pflich- tigen	Summe des Steuer- kapitals	Zahl der Steuer- pflich- tigen	Summe des Steuer- kapitals	Zahl der Steuer- pflich- tigen	Summe des Steuer- kapitals	Zahl der Steuer- pflich- tigen	Summe des Steuer- kapitals
				Fr.		Fr.		Fr.		Fr.		Fr.
Urnäsch	3,126	1898	177	194,300	21	46,200	3	11,300	2	10,000	1	6,000
	3,087	1908	349	307,900	14	36,300	8	31,500	1	5,000	1	6,000
Herisau	12,973	1898	1130	927,000	236	580,200	49	206,000	30	123,500	7	53,400
	13,497	1908	1557	1,446,400	397	998,300	102	422,500	34	192,700	15	90,000
Schwellbrunn	2,030	1898	201	176,900	7	17,200	1	3,300	—	—	1	6,000
	1,888	1908	252	221,900	1	2,200	3	11,500	—	—	—	—
Hundwil	1,644	1898	55	56,700	11	22,600	1	3,200	1	4,500	—	—
	1,523	1908	120	117,600	13	34,100	1	3,200	—	—	1	6,000
Stein	1,955	1898	70	73,400	10	24,300	2	11,500	—	—	—	—
	1,787	1908	123	139,800	9	22,700	3	11,700	1	4,300	—	—
Schönengrund	737	1898	55	51,500	2	5,200	—	—	—	—	—	—
	661	1908	89	71,500	2	5,500	—	—	—	—	—	—
Waldstatt	1,444	1898	74	89,300	20	48,000	1	3,200	—	—	—	—
	1,483	1908	96	115,000	23	57,600	5	18,200	1	5,000	1	6,000
Teufen	4,599	1898	220	253,700	88	212,000	8	39,000	2	9,500	4	30,000
	4,595	1908	286	346,100	95	230,500	19	69,400	5	23,800	7	42,000
Bühler	1,495	1898	152	130,200	43	103,200	11	42,500	3	18,400	1	6,000
	1,625	1908	175	181,800	28	70,000	10	37,500	6	30,000	5	30,000
Gais	2,462	1898	149	191,100	49	138,800	11	44,000	2	14,300	2	12,000
	2,854	1908	190	246,500	62	154,400	18	70,200	8	40,000	3	18,000
Speicher	3,043	1898	120	152,700	39	101,500	8	27,100	—	—	1	6,000
	3,041	1908	362	401,300	50	126,000	11	39,800	9	40,600	5	30,000
Trogen	2,587	1898	135	135,000	22	54,600	17	64,300	3	13,600	1	6,000
	2,496	1908	138	157,300	33	82,600	15	55,500	10	47,100	2	12,000
Rehetobel	2,232	1898	101	101,300	18	38,500	2	6,900	—	—	—	—
	2,184	1908	291	241,700	10	27,700	4	14,700	2	10,000	—	—
Wald	1,535	1898	79	66,200	13	30,800	—	—	—	—	—	—
	1,480	1908	128	99,800	12	30,800	4	15,100	—	—	—	—
Grub	991	1898	36	39,100	5	13,700	—	—	—	—	—	—
	1,017	1908	107	104,200	8	21,000	1	3,200	—	—	—	—
Heiden	3,430	1898	252	248,700	58	150,100	10	42,500	2	9,400	2	11,500
	3,745	1908	329	392,500	76	199,200	17	101,200	5	24,400	2	12,000
Wolfhalden	2,724	1898	244	244,000	20	48,800	1	4,000	—	—	—	—
	2,786	1908	251	266,200	23	57,300	5	18,300	—	—	—	—
Lutzenberg	1,213	1898	71	84,700	23	53,800	5	15,500	1	10,000	—	—
	1,353	1908	128	136,600	15	35,000	6	22,000	4	20,000	—	—
Walzenhausen	2,959	1898	166	197,000	26	86,900	5	18,300	—	—	—	—
	3,078	1908	180	222,600	46	122,700	5	19,300	3	15,000	—	—
Reute	966	1898	75	78,400	2	2,900	—	—	—	—	—	—
	1,101	1908	126	116,900	1	2,100	1	3,400	—	—	—	—
	54,145	1898	3562	3,491,200	713	1,780,200	135	543,200	46	213,200	20	136,900
	55,281	1908	5277	5,333,600	918	2,316,000	238	968,200	89	457,900	42	252,000

des neuen Steuergesetzes von 1897 (Fortsetzung).

Einkommen													
à 60 Rp.		à 70 Rp.		à 80 Rp.		à 90 Rp.		à 100 Rp.		Total		Auf den Kopf der Bevöl-kerung	Steuer à 1‰
Zahl der Steuer-pflich-tigen	Summe des Steuer-kapitals	Zahl der Steuer-pflich-tigen	Summe des Steuer-kapitals	Zahl der Steuer-pflich-tigen	Summe des Steuer-kapitals	Zahl der Steuer-pflich-tigen	Summe des Steuer-kapitals	Zahl der Steuer-pflich-tigen	Summe des Steuer-kapitals	der Steuer-pflich-tigen	des Steuer-kapitals		
	Fr.		Fr.		Fr.		Fr.		Fr.		Fr.	Fr.	Fr.
—	—	1	8,000	—	—	—	—	—	—	205	275,800	88	446. 60
—	—	—	—	—	—	1	10,000	1	12,000	375	408,700	192	735. —
10	77,000	10	88,000	2	17,400	6	70,000	9	168,300	1489	2,311,400	178	6,998. 40
9	63,000	23	143,000	—	—	22	230,000	19	509,700	2178	4,095,600	304	14,377. 30
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	210	203,400	100	251. 20
—	—	1	8,000	—	—	—	—	—	—	257	243,600	129	316. 80
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68	87,000	52	129. 50
1	7,000	—	—	—	—	—	—	—	—	136	167,900	110	267. 40
—	—	1	8,000	—	—	—	—	—	—	83	117,200	60	212. 50
—	—	2	16,000	—	—	—	—	—	—	138	194,500	108	349. 50
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57	56,700	77	61. 90
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	91	77,000	101	82. 50
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	95	140,500	97	194. 90
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	126	201,800	136	334. 80
2	14,000	—	—	—	—	3	30,000	1	23,500	328	612,600	133	1,573. 50
—	—	3	21,000	1	9,000	1	10,000	5	76,500	422	828,300	180	2,373. 50
—	—	2	15,500	—	—	—	—	—	—	212	315,800	211	676. 20
2	14,000	1	8,000	1	8,500	—	—	—	—	228	379,800	233	912. 30
—	—	—	—	—	—	3	30,000	—	—	216	430,200	174	987. 90
—	—	2	16,000	—	—	—	—	2	27,000	285	572,100	200	1,397. 90
1	7,000	1	7,500	—	—	—	—	1	15,000	171	316,800	104	711. 50
—	—	—	—	—	—	—	—	1	37,000	438	674,700	221	1,455. 10
1	7,000	1	7,500	—	—	—	—	—	—	180	288,000	111	616. —
—	—	—	—	—	—	1	9,400	—	—	199	363,900	145	822. —
—	—	—	—	1	9,000	—	—	—	—	122	155,700	69	271. —
—	—	1	8,000	—	—	—	—	1	11,000	309	313,100	143	547. 20
—	—	1	7,500	—	—	—	—	—	—	93	104,500	68	180. 30
1	7,000	—	—	—	—	1	9,600	—	—	146	162,300	109	335. 10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41	52,800	53	66. 50
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	116	128,400	126	155. 80
—	—	1	8,000	—	—	—	—	1	11,000	326	484,200	141	967. 50
1	7,000	1	8,000	1	8,500	—	—	—	—	432	752,800	201	1,418. 10
1	7,000	—	—	—	—	—	—	—	—	266	303,800	111	395. 60
—	—	1	8,000	—	—	1	10,000	—	—	281	359,800	129	581. 70
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	164,000	135	278. 80
—	—	1	8,000	—	—	—	—	—	—	154	221,606	163	408. 60
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	197	302,200	102	425. 70
—	—	—	—	—	—	1	10,000	—	—	235	389,600	126	675. 90
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	77	81,300	84	84. 20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	128	122,400	111	131. 30
15	112,000	18	150,000	3	26,400	12	130,000	12	220,800	4536	6,803,900	125	15,529. 70
14	98,000	36	244,000	3	26,000	28	289,000	29	673,200	6674	10,657,900	192	27,677. 80

Haushalt führen und weniger als 3 Kinder unter 16 Jahren haben, wenn ihr jährliches Einkommen Fr. 1200 nicht übersteigt, 3. Verheirate mit eigenem Haushalt und 3 oder mehr Kindern, oder Verwitwete, welche mit Kindern unter 16 Jahren im gemeinsamen Haushalt leben, wenn ihr jährliches Einkommen Fr. 1500 nicht übersteigt, 4. Fr. 400 von jedem Einkommen, das mehr als 800 beziehungsweise Fr. 1200 oder Fr. 1500 beträgt, aber Fr. 2000 nicht übersteigt. Bei Berechnung des Gesamteinkommens sind 4% Zins des Betriebskapitals, die Handlungs-, Gewerbs- oder Berufskosten, Lohn der Angestellten oder Gesellen in Abzug zu bringen, dagegen nicht die Haushaltungskosten. Freie Wohnung oder Kost von Angestellten müssen zum rohen Einkommen geschlagen werden.

Die Einkommensteuer wird berechnet wie folgt: von einem Einkommen bis Fr. 2,000 von Fr. 100 10 Rp.

"	"	"	"	"	3,000	"	"	100	20	"
"	"	"	"	"	4,000	"	"	100	30	"
"	"	"	"	"	5,000	"	"	100	40	"
"	"	"	"	"	6,000	"	"	100	50	"
"	"	"	"	"	7,000	"	"	100	60	"
"	"	"	"	"	8,000	"	"	100	70	"
"	"	"	"	"	9,000	"	"	100	80	"
"	"	"	"	"	10,000	"	"	100	90	"
"	"	"	"	"	über 10,000	"	"	100	Fr. 1	"

Diese Steuer wird erhoben, so oft von Fr. 1000 Vermögen Fr. 1 Steuer bezogen wird.

Durch die Annahme des neuen Steuergesetzes erfuhr nun in den meisten Gemeinden wenigstens anfänglich die Zahl der Vermögenssteuerpflichtigen eine Reduktion, indem verschiedene Steuerpflichtige nunmehr von der Vermögenssteuer entlassen, dagegen in der Einkommenssteuer veranlagt wurden. Immerhin vereinnahmt der Staat heute auch an Vermögenssteuern Fr. 30,796.20 mehr als vor einem Jahrzehnt. (1897 5‰ für das halbe Vermögen, 1908 2½‰ für das ganze Vermögen.) Von dieser Summe entfallen Fr. 16,000 oder 52% allerdings auf die durch die Progression verursachte Mehrleistung. An Einkommenssteuern wurden pro 1908 verrechnet Fr. 27,677.90.

Die Nachsteuer erzeugt seit 1894 eine Einnahme für den Staat von Fr. 636,685.09. Sie besitzt im neuen Steuergesetz die gesetzliche Grundlage in Art. 12, wo es heisst, dass, sofern sich vor oder nach dem Ableben eines Steuerpflichtigen ergebe, dass derselbe nicht richtig versteuert hat, von ihm oder seinen Erben die vorenthaltenen Steuern für die ganze Dauer samt Zins an Staat und Gemeinde nachbezahlt werden sollen. Schenkungen bei Lebzeiten müssen, wenn die Kapitalbeträge nicht zur Besteuerung gelangten, bei der Nachsteuer mitgerechnet werden. Nachsteuern für die

Gemeinden durften schon vor 1878 erhoben werden, bis zu letztgenanntem Jahr besitzt auch der Staat ein Nachsteuerforderungsrecht. Für die Zinsberechnung sind 4% vorgesehen, wobei dann das betreffende Zinsbetreffnis mit der fortlaufenden Zahl der nachsteuerpflichtigen Jahrgänge multipliziert wird. Für die Zinsberechnung kommt das Teilungsjahr und das demselben vorangehende Jahr in Wegfall.

Über die Wirksamkeit beziehungsweise Erfolge des neuen Steuergesetzes orientiert die beigelegte Tabelle, ebenso die graphischen Darstellungen.

Die Erbschaftssteuer, ebenfalls 1897 eingeführt, ergab im ersten Jahre Fr. 1191.49, stieg dann im Jahre 1905 auf Fr. 35,067.31, um 1907 wieder auf Fr. 7218.53 zurückzusinken. Insgesamt wurden bis heute einbezahlt Fr. 178,376.61. Die Erbschaftssteuer wird erhoben von allen im Kanton auffallenden Erbschaften, Vermächtnissen und Schenkungen. Von derselben sind befreit: 1. Erbschaften in absteigender Linie und an Ehegatten, 2. Erbschaften, welche in ihrer Gesamtheit nicht mehr als Fr. 1000 betragen, 3. Vermächtnisse und Schenkungen an Angestellte und Bedienstete des Erblassers bis auf Fr. 2000 in ihrer Gesamtheit, 4. Erbschaften, Vermächtnisse und Schenkungen zu gunsten öffentlicher gemeinnütziger oder wohltätiger Zwecke im hiesigen Kanton. Die Erbschaftssteuer, sowie die Steuer für Vermächtnisse beträgt: 1. für die erste Seitenlinie (Eltern, Geschwister und deren Nachkommen) 2%, 2. für die zweite Seitenlinie (Grosseltern, Geschwister der Eltern und Nachkommen derselben) 4%, 3. für die dritte Seitenlinie (Urgrosseltern, Geschwister der Grosseltern und Nachkommen derselben) 6%, 4. für die vierte Seitenlinie (Ururgrosseltern, Geschwister der Urgrosseltern und Nachkommen derselben), sowie für weitere Verwandte 10%. Die Verlassenschaft eines Verstorbenen ist in allen Fällen amtlich zu verzeichnen und es ist sodann für die Berechnung der Erbschaftssteuer das auf Grundlage der Bücher endgültig bereinigte Inventar massgebend. Die Erträge fallen dem Staate und der teilenden Gemeinde zu gleichen Teilen zu.

Als Personalsteuer bezahlt jeder männliche, volljährige Einwohner mit Ausnahme der Armengenössigen per Jahr Fr. 2. Der Ertrag dieser Steuer fällt zu ⅔ in die Gemeinde-, zu ⅓ in die Landeskasse. Erlös pro 1907: Fr. 12,101.91, 1897: Fr. 9614.40, total Fr. 118,987.69.

Die Hundesteuer (Fr. 6 bzw. Fr. 10 und Fr. 15) ergab pro 1907 Fr. 4273.53, pro 1897 Fr. 2570.40, total Fr. 40,715.29.

Die Alkoholsteuer endlich ergab pro 1898 Fr. 2154.55, pro 1907 Fr. 2686.65, total Fr. 23,984.85.

Darstellung I.

(Staatsausgaben 1860—1907.)

1 cm. = Fr. 100,000.

Fr.	Fr.
1860 = 192,700	1890 = 577,000
1870 = 282,000	1900 = 778,000
1880 = 381,200	1907 = 1,047,000

Darstellung II.

(Das gesamte zur Besteuerung herangezogene Privatvermögen.)

1 cm. = Fr. 10,000,000.

Fr.	Fr.
1840 = 44,158,000	1900 = 100,975,000
1860 = 56,586,000	1907 = 118,265,000
1880 = 88,733,000	

Darstellung III.

(Das Vermögens-Steuerkapital der Gemeinden 1908 per Kopf der Bevölkerung.)

2 cm. = Fr. 1000.

Fr.	Fr.
Urnäsch 1321	Speicher 2557
Herisau 2683	Trogen 2761
Schwellbrunn . . 1367	Rehetobel 1390
Hundwil 2019	Wald 1272
Stein 1959	Grub 700
Schönengrund . . 1293	Heiden 1675
Waldstatt 1618	Wolfhalden . . . 1542
Teufen 2409	Lutzenberg . . . 1415
Bühler 4756	Walzenhausen . . 1628
Gais 4111	Reute 1176

Darstellung IV.

1. Die Vermögenssteuer.

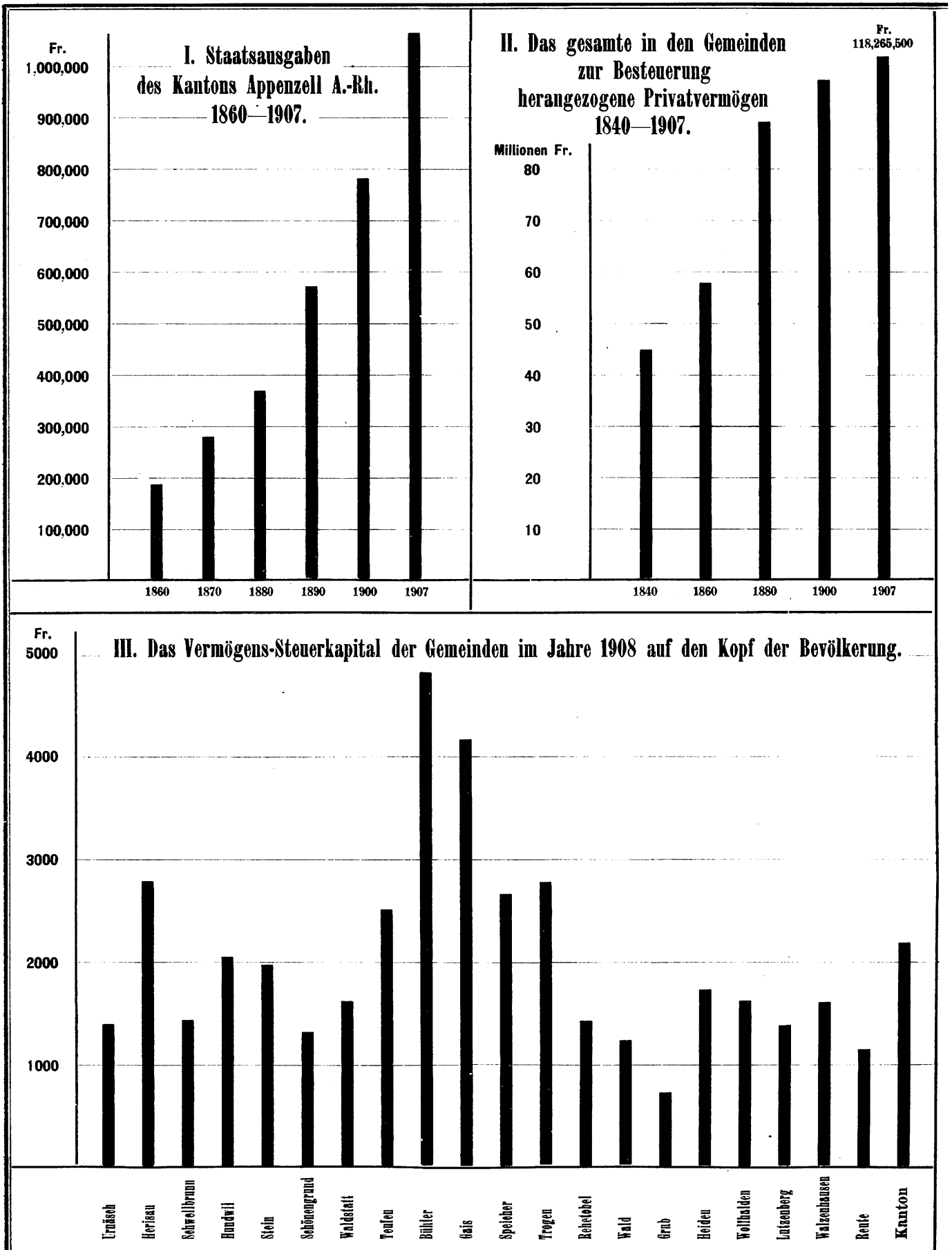
3 cm. = Fr. 10,000,000.

Vermögen bis Fr. 10,000	Fr. 10—20,000	Fr. 20—50,000	Fr. 50—100,000	Fr. 100—200,000	über Fr. 200,000
1898 = 21,589,000	12,022,000	17,152,000	13,433,000	13,981,000	17,123,000
1908 = 24,785,000	13,777,000	19,250,000	17,663,000	17,350,000	28,676,000

2. Die Einkommenssteuer.

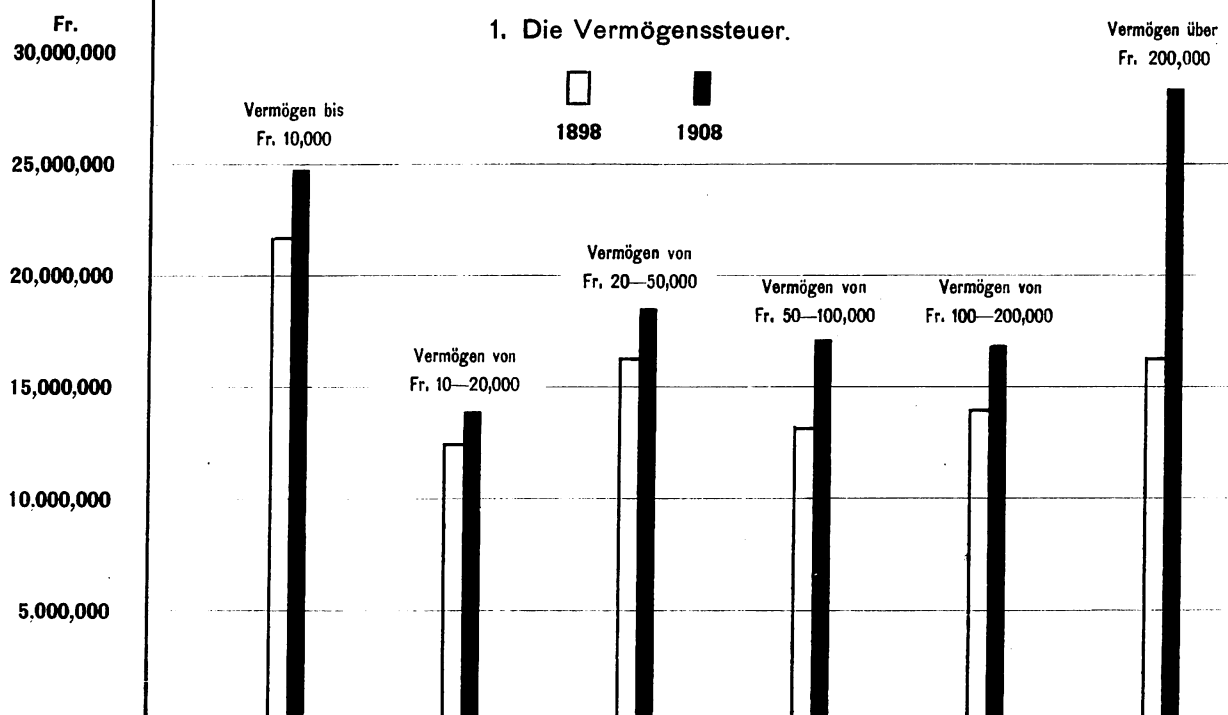
3 cm. = Fr. 1,000,000.

Einkommen bis Fr. 2000	Fr. 2—3000	Fr. 3—4000	Fr. 4—5000	Fr. 5—6000	Fr. 6—7000	Fr. 7—8000	Fr. 8—9000
1898 = 3,491,000	1,780,000	543,000	213,000	137,000	112,000	150,000	26,000
1908 = 5,334,000	2,316,000	968,000	458,000	252,000	98,000	244,000	26,000
Fr. 9—10,000				über Fr. 10,000			
1898 = 130,000				221,000			
1908 = 289,000				673,000			



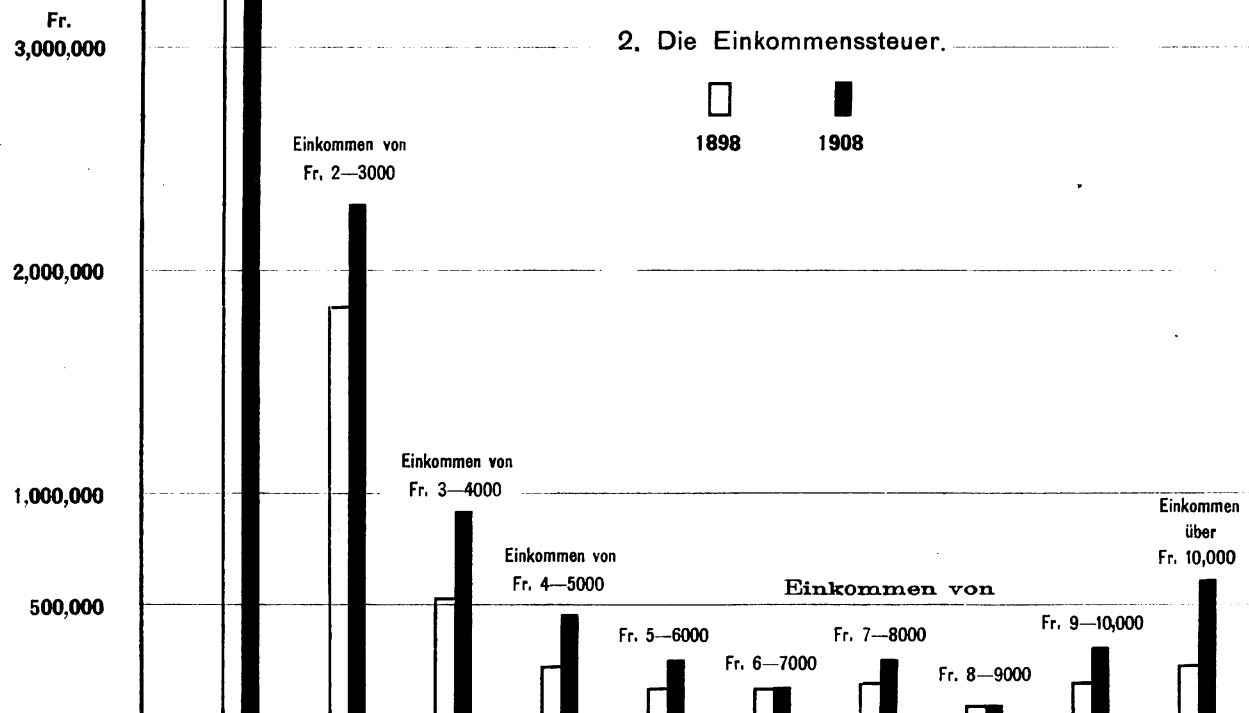
IV. Das Steuerkapital von Appenzell A.-Rh. 1898 und 1908.

1. Die Vermögenssteuer.



Einkommen bis Fr. 2000

2. Die Einkommenssteuer.



Erträge der Nach- und Erbschaftssteuer seit 1899.

(Die Kursivzahlen betreffen die berechneten Zinsen. Dieselben sind in den Gesamterträgen inbegriffen.)

Jahr	Urnäsch		Herisau		Schwellbrunn		Hundwil		Stein		Schönengrund	
	Nachsteuer	Erbschaftssteuer	Nachsteuer	Erbschaftssteuer	Nachsteuer	Erbschaftssteuer	Nachsteuer	Erbschaftssteuer	Nachsteuer	Erbschaftssteuer	Nachsteuer	Erbschaftssteuer
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1899	13,225. 78 <i>2,439. 73</i>	32. 55	57,409.12 <i>12,947.45</i>	4,346. 09	1,086. 70 <i>792. 80</i>	59. 10	12,484. 19 <i>2,572. 29</i>	251. 17	20,264. 24 <i>4,801. 09</i>	—	238. 23 <i>27. 88</i>	—
1900	3,428. 30 <i>663. 25</i>	192. 42	100,823.43 <i>20,853.50</i>	1,482. 90	18,662. 66 <i>3,091. 34</i>	55. 05	1,754. 62 <i>335. 96</i>	77. 73	4,281. 84 <i>642. 54</i>	—	11,122. 20 <i>2,473. 10</i>	431. 80
1901	13,001. 92 <i>2,388. 37</i>	839. 04	4,524.87 <i>581.02</i>	1,094. 05	324. 47 <i>41. 44</i>	71. 58	128. 24 <i>6. 44</i>	142. 54	19,219. 39 <i>3,842. 63</i>	73. —	540. 43 <i>54. 68</i>	—
1902	6,275. 12 <i>1,273. 72</i>	428. 51	42,807.68 <i>10,015.74</i>	2,223. 25	2,237. 79 <i>433. 20</i>	11. 78	617. 23 <i>108. 53</i>	126. 49	20,410. 42 <i>4,644. 02</i>	519. 64	1,441. 41 <i>271. 21</i>	—
1903	9,546. 40 <i>2,128. 25</i>	314. —	28,563.91 <i>4,311.71</i>	891. 06	3,480. 46 <i>642. 24</i>	46. 10	1,645. 85 <i>329. 10</i>	156. 43	3,018. 19 <i>489. 94</i>	167. 46	292. 14 <i>106. 64</i>	—
1904	5,793. 24 <i>1,432. 59</i>	110. 73	82,818.18 <i>19,128.25</i>	9,319. 58	4,518. 75 <i>967. 26</i>	—	33,463. 48 <i>5,788. 38</i>	268. 35	4,484. 30 <i>921. 69</i>	232. 17	1,177. 09 <i>210. 35</i>	—
1905	5,675. 39 <i>1,120. 69</i>	509. 76	95,880.57 <i>21,814.48</i>	24,538. 30	5,587. 84 <i>1,058. 95</i>	229. 85	19,910. 54 <i>3,594. 61</i>	2,025. 98	5,076. 56 <i>542. 49</i>	2,056. 76	2,713. 44 <i>369. 59</i>	219. 20
1906	15,541. 67 <i>2,956. 82</i>	96. 41	10,540.02 <i>1,273.76</i>	1,369. 03	3,134. 96 <i>457. 04</i>	189. 71	8,060. 27 <i>2,071. 04</i>	74. 55	10,059. 73 <i>1,810. 81</i>	111. 66	6,566. 61 <i>1,003. 62</i>	344. 31
1907	3,648. 65 <i>770. 10</i>	128. 11	24,735.52 <i>4,306.10</i>	1,924. 75	266. 29 <i>16. 69</i>	125. 05	11,161. 57 <i>2,631. 96</i>	67. 30	5,173. 24 <i>938. 59</i>	34. 13	2,060. 16 <i>272. 06</i>	—
Total	76,136. 47 <i>15,173. 52</i>	2,651. 53	448,103.30 <i>95,231.71</i>	48,189. 01	42,299. 92 <i>7,500. 96</i>	788. 22	89,225. 99 <i>17,438. 31</i>	3,190. 54	91,987. 91 <i>18,633. 80</i>	3,194. 82	26,151. 71 <i>4,759. 13</i>	995. 31

Jahr	Waldstatt		Teufen		Bühler		Gais		Speicher		Trogen	
	Nachsteuer	Erbschaftssteuer	Nachsteuer	Erbschaftssteuer	Nachsteuer	Erbschaftssteuer	Nachsteuer	Erbschaftssteuer	Nachsteuer	Erbschaftssteuer	Nachsteuer	Erbschaftssteuer
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1899	45,045. 77 <i>13,106. 53</i>	46. 45	28,226.75 <i>363.90</i>	357. 76	5,208.89 <i>1,016.49</i>	444. 34	3,304. 12 <i>396. 48</i>	242. 18	2,377. 27 <i>415. 62</i>	194. 15	7,889. 25 <i>1,227. 85</i>	712. 33
1900	3,178. 77 <i>331. 62</i>	227. 05	8,415.80 <i>1,385.38</i>	9,604. 13	10,435.77 <i>2,011.61</i>	71. 23	3,952. 55 <i>690. 42</i>	737. 04	5,214. 05 <i>1,065. 25</i>	528. 29	3,086. 60 <i>490. 03</i>	1,235. 74
1901	1,403. 80 <i>190. 60</i>	952. 11	17,502.79 <i>4,012.60</i>	603. 48	47,423.90 <i>8,076.06</i>	22,867. 84	19,345. 67 <i>4,133. 80</i>	120. 98	1,214. 19 <i>234. 69</i>	—	556. 03 <i>96. 68</i>	621. 01
1902	605. 70 <i>67. 37</i>	7,775. 34	8,053.33 <i>1,456.45</i>	373. 88	4,765.82 <i>1,044.17</i>	68. 64	16,361. 56 <i>2,173. 63</i>	334. 25	47,703. 58 <i>15,001. 63</i>	3,188. 75	6,592. 76 <i>1,305. 29</i>	1,332. 26
1903	24. 85 <i>1. 05</i>	17. 05	5,688.98 <i>687.72</i>	369. 92	71,952.25 <i>20,037.75</i>	382. 35	2,878. 92 <i>494. 54</i>	873. 03	2,627. 38 <i>500. 88</i>	19. 09	28,609. 88 <i>8,267. 87</i>	299. 79
1904	3,419. 48 <i>431. 33</i>	—	7,620.18 <i>965.29</i>	2,046. 89	8,226.72 <i>1,665.93</i>	479. 10	4,267. 10 <i>566. 21</i>	63. 60	4,284. 41 <i>1,005. 67</i>	926. 90	20,472. 09 <i>5,064. 79</i>	545. 56
1905	1,351. 21 <i>277. 52</i>	—	28,363.48 <i>5,571.66</i>	632. 08	3,109.63 <i>615.75</i>	565. 12	14,852. 41 <i>2,771. 76</i>	884. 72	6,314. 93 <i>2,026. 97</i>	351. 35	4,468. 28 <i>1,128. 23</i>	342. 62
1906	1,084. 63 <i>89. 45</i>	—	17,958.35 <i>3,325.55</i>	1,458. 04	5,885.58 <i>1,425.78</i>	830. 54	4,594. 51 <i>742. 16</i>	589. 85	9,160. 52 <i>1,900. 95</i>	934. 54	21,265. 37 <i>3,841. 53</i>	756. 82
1907	2,328. 95 <i>271. 87</i>	—	11,689.53 <i>21,443.46</i>	1,084. 74	4,197.78 <i>785.13</i>	658. 94	10,604. 63 <i>1,825. 61</i>	376. 40	10,214. 60 <i>2,230. 13</i>	179. 08	3,929. 34 <i>941. 94</i>	590. 90
Total	58,443. 16 <i>14,767. 34</i>	9,018. —	208,119.39 <i>39,212.01</i>	16,530. 92	161,206.34 <i>37,278.67</i>	26,368. 10	80,161. 47 <i>13,794. 11</i>	4,222. 05	89,110. 93 <i>24,381. 79</i>	6,322. 13	96,869. 60 <i>22,364. 21</i>	6,437. 03

Jahr	Rehetobel		Wald		Grub		Heiden		Wolfhalden		Lutzenberg	
	Nachsteuer	Erbschaftssteuer	Nachsteuer	Erbschaftssteuer	Nachsteuer	Erbschaftssteuer	Nachsteuer	Erbschaftssteuer	Nachsteuer	Erbschaftssteuer	Nachsteuer	Erbschaftssteuer
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1899	3,724.10 579.92	238.17	— —	—	97.13 7.23	36.38	8,764.10 1,211.05	386.16	5,190.66 1,306.65	772.50	1,171.82 223.68	167.27
1900	6,786.— 1,027.36	106.26	7,345.75 1,510.81	2,106.06	512.56 77.36	366.57	36,108.90 8,435.14	2,680.52	4,516.16 550.74	1,047.43	367.18 29.13	89.61
1901	19,304.65 3,127.79	422.57	1,001.68 50.70	309.30	1,334.48 283.77	232.25	22,788.70 4,261.16	669.75	3,152.99 562.74	144.47	842.01 107.40	222.32
1902	10,483.26 2,195.89	101.12	1,896.72 157.06	147.09	125.12 13.02	42.48	7,489.45 839.15	160.05	21,880.25 3,729.60	1,020.32	76.05 5.28	—
1903	4,445.94 694.51	421.99	11,341.27 2,614.61	380.93	1,028.78 166.88	90.67	4,092.43 726.89	265.45	1,244.05 270.10	134.31	1,451.97 120.47	876.83
1904	2,641.83 519.42	4,034.42	272.07 31.57	156.86	864.98 122.53	—	7,311.15 1,679.67	1,537.47	7,140.30 986.40	419.88	2,000.91 589.81	3,997.06
1905	30,944.47 7,401.59	1,577.77	3,498.65 371.43	34.54	799.99 75.04	—	5,567.50 1,023.85	390.17	1,087.65 172.15	20.45	226.55 19.66	—
1906	46,959.35 9,987.77	—	1,871.03 275.79	217.47	— —	—	28,892.80 6,994.07	1,594.03	16,545.35 4,003.95	271.17	4,010.88 455.—	—
1907	1,428.61 147.86	25.12	954.19 111.63	293.26	1,568.54 159.81	—	16,361.81 3,885.19	1,087.90	15,795.94 4,070.79	392.29	6,049.43 376.93	101.49
Total	126,718.21 25,682.11	6,927.42	28,181.36 5,123.60	3,645.51	6,331.53 905.64	768.35	137,376.84 28,056.17	8,772.10	76,583.35 15,653.12	4,222.82	16,196.80 1,927.36	5,454.58

Jahr	Walzenhausen		Reute		Staat		Total	
	Nachsteuer	Erbschaftssteuer	Nachsteuer	Erbschaftssteuer	Nachsteuer	Erbschaftssteuer	Nachsteuer	Erbschaftssteuer
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1899	10,401.67 1,944.44	—	5,492.13 1,640.08	13.23	47,917.64 —	9,299.83	257,119.56 47,020.86	18,599.76
1900	6,700.94 1,589.13	508.25	— —	—	58,875.96 —	23,382.47	295,570.04 47,253.67	44,930.53
1901	35,350.44 7,093.33	882.20	— —	—	50,661.46 —	30,269.81	259,652.11 39,745.40	60,538.30
1902	6,076.01 1,117.42	692.31	— —	—	51,538.34 —	22,221.76	257,437.80 45,852.38	40,768.52
1903	31,547.94 9,496.07	707.01	979.31 200.21	15.80	51,882.03 —	6,847.—	266,342.93 52,287.43	13,276.17
1904	4,629.72 607.19	988.55	992.13 205.83	70.26	54,968.72 —	24,235.74	261,366.78 42,890.16	49,433.12
1905	26,156.39 6,790.92	659.11	1,730.69 521.54	39.93	60,842.28 —	35,067.31	324,158.45 57,268.88	70,145.02
1906	53,123.15 14,382.32	417.32	640.25 125.20	—	55,922.27 —	9,256.01	321,817.30 57,122.61	18,511.46
1907	664.80 48.85	53.10	3,690.94 1,089.04	82.70	54,672.32 —	7,218.53	291,196.84 46,323.74	14,423.79
Total	174,651.06 43,069.67	4,907.85	13,525.45 3,781.90	221.92	487,281.02 —	167,798.46	2,534,661.81 435,765.13	330,626.67

Zu- und Abnahme der Steuererträge in den einzelnen Gemeinden des Kantons, sowie der Landessteuer.

Von 1895—1897 Ergebnis von 2 Promille Vermögenssteuer, von 1898—1908 je 1 Promille Vermögens- und Einkommenssteuer (zusammenaddiert).

(Nach graphischen Darstellungen von Herrn Landammann Eugster und vom Verfasser aufgenommen.)

Gemeinden	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Urnäsch	3,323	3,372	3,182	4,068	4,160	4,166	4,192	4,413	4,575	4,762	4,709	4,824	4,925	5,084
Herisau	25,955	25,976	26,468	37,282	38,030	40,433	41,999	43,728	44,562	45,669	47,934	50,170	53,630	56,353
Schwellbrunn	2,088	2,096	2,198	2,524	2,519	2,522	2,593	2,664	2,754	2,810	2,768	2,924	2,933	3,068
Hundwil	2,412	2,418	2,436	2,698	2,703	2,787	2,775	3,040	3,042	3,079	3,129	3,525	3,525	3,563
Stein	2,446	2,526	2,716	3,065	3,069	3,318	3,491	3,516	3,255	3,524	3,707	3,950	4,131	4,233
Schönengrund	815	832	828	874	863	875	912	919	920	934	942	927	976	968
Waldstatt	1,959	2,002	2,082	3,070	2,992	2,883	3,036	3,000	2,606	2,615	2,687	2,693	2,795	2,925
Teufen	8,123	8,230	8,122	9,947	10,138	10,269	10,294	10,370	10,884	11,267	11,719	12,386	12,649	14,953
Bühler	5,045	4,986	5,124	6,496	6,344	7,092	8,278	8,874	8,446	8,716	8,935	9,428	9,971	10,041
Gais	9,018	8,828	8,832	10,751	10,750	11,819	11,835	12,257	13,126	13,311	13,374	13,905	14,042	14,776
Speicher	6,102	6,116	6,202	7,564	7,574	7,851	8,219	8,388	8,562	8,787	8,782	9,146	9,398	10,302
Trogen	7,697	7,742	7,742	9,258	9,138	8,957	9,046	9,278	9,377	8,541	8,204	8,603	8,622	8,733
Rehetobel	2,349	2,442	2,328	2,567	2,468	2,615	2,744	2,926	2,994	3,291	3,281	3,495	3,626	3,908
Wald	1,461	1,486	1,508	1,743	1,602	1,733	1,636	1,733	1,756	1,717	1,839	2,193	2,245	2,347
Grub	847	792	866	882	852	871	830	826	837	852	861	815	875	884
Heiden	5,843	5,588	5,822	7,527	7,454	7,554	7,652	7,561	7,408	7,275	7,461	7,627	7,536	8,210
Wolfhalden	2,543	2,742	3,108	3,035	3,469	3,415	3,589	3,799	3,939	3,981	4,197	4,170	4,321	4,458
Lutzenberg	2,510	2,632	1,538	2,173	2,095	2,135	2,212	2,319	2,273	2,678	2,398	2,590	2,636	2,523
Walzenhausen	3,388	3,410	3,452	4,334	4,661	4,828	4,675	4,968	5,124	5,513	5,474	5,967	6,803	6,194
Reute	1,172	1,164	1,178	1,339	1,336	1,349	1,389	1,425	1,223	1,296	1,314	1,356	1,511	1,493
<i>Staat</i>	95,102	95,382	96,064	121,190	123,990	128,871	133,460	135,724	138,487	141,486	147,379	153,054	159,726	165,024